

Sitzungsvorlage DS 2010/397

Betriebshof Ravensburg
Bernhard Jerg
(Stand: **29.10.2010**)

Mitwirkung:
Stadtkämmerei
Walter Kellermann

Aktenzeichen:

**Technischer Ausschuss als
Betriebsausschuss Betriebshof**
nicht öffentlich am 10.11.2010
Gemeinderat
öffentlich am 13.12.2010

Wirtschaftsplan 2011 Eigenbetrieb Betriebshof Stadt Ravensburg

Beschlussvorschlag:

1. Der Wirtschaftsplan 2011 des Eigenbetriebs Betriebshof wird festgesetzt:

1	Im Erfolgsplan mit Erträgen und Aufwendungen von je im Vermögensplan mit Einnahmen und Ausgaben von je	6.767.000 € 630.000 €
2	mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen 2011 für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen von	0 €
3.	Mit dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von	0 €
4.	Mit dem Höchstbetrag der Kassenkredite von Die Kassenkredite werden von der Stadt im Rahmen der Einheits- kasse abgewickelt (§§ 93, 96 und 98 GO).	1.700.000 €

1. Allgemein

Für die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen des Betriebshofes findet u. a. die Verordnung des Innenministeriums (Eigenbetriebsverordnung – EigBVO v. 07.12.1992) und das Gesetz über die Eigenbetriebe der Gemeinden (Eigenbetriebsgesetz – EigBG v. 08.01.1992) in der jeweils aktuellen Fassung unmittelbar Anwendung.

Der Jahresabschluss 2009 wurde am 28.04.2010 dem Rechnungsprüfungsamt zur Prüfung zugesandt. Nach der geplanten Vorberatung im Betriebsausschuss (am 10.11.10) wird der Jahresabschluss dem Gemeinderat am 29.11.2010 zur Feststellung vorgelegt. Das Ergebnis beträgt 209.996,82 € Verlust und wird entsprechend dem Beschlussvorschlag auf die neue Rechnung 2010 vorgetragen und mit den bisherigen Gewinnen und Verlusten der Vorjahre auf saldiert. Seit Gründung des Eigenbetriebs zum 1.1.2001 bis 31.12.2009 betragen die aufgelaufenen Ergebnisse per Saldo 442.046,19 € Verlust. Das dadurch in der Bilanz ausgewiesene negative Eigenkapital resultiert v. a. aus den Rückstellungen, welche beim Abschluss von Altersteilzeitverträgen zu bilden sind. Der Betrieb hat gegenüber diesen Mitarbeitern Verbindlichkeiten, diese führen zur Erhöhung beim Ausgabenbereich Personalkosten.

2. Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2011:

Die wesentlichen Ausführungen und Erläuterungen zum Zahlenwerk und Entwicklung des Wirtschaftsplanes 2011, werden im Vorbericht (**Anlage 1**) zum Haushalt 2011 vorgenommen.

Anlagen

Anlage 1: Vorbericht zum Wirtschaftsplan

Anlage 2: Erfolgsplan

Anlage 3: Erfolgsübersicht

Anlage 4: Vermögensplan

Anlage 5: Finanzplanung 2011 – 2014

Anlage 6: Stellenübersicht und Nachwuchskräfte